

Lektion Schreiben auf Kompetenzstufe B1

Diese Aufgabe handelt vom wissenschaftlichen Schreiben für eine spezifische Zielgruppe auf der Kompetenzstufe B1. Auf dieser Stufe sind die Studierenden in der Lage, mittels des vorgegebenen Referenzierungsstils zu zitieren, und noch wichtiger, mit einer spezifischen Gruppe künftiger Leserinnen und Leser vor Augen zu schreiben. In Bezug auf die Arbeit mit E-Portfolios werden zwei Dinge wichtig: Erstens wissenschaftlich korrekt zu schreiben und zweitens ePortfolio-Texte angemessen für ein entsprechendes Publikum (oder verschiedene) zu schreiben und auch zu publizieren, dies kann auch die Gestaltung des Textes betreffen.

Relevante Kompetenzen

Schreiben: Ich kann kohärente, fehlerfreie Texte verfassen und den verlangten Typus von Text und Illustrationen sowie ein mir bekanntes Zielpublikum, mit seinen Fähigkeiten zu lesen und verstehen, berücksichtigen.

Zitieren: Ich kann einen vorgegebenen Referenzierungsstil durchgehend einhalten.

Beispiele von Szenarios

- Ich adressiere ein spezifisches Publikum.
- Ich entwerfe einen Plan für mein Schreiben.
- Ich kann das nötige Material für mein Schreibprojekt sammeln, ordnen und einen Entwurf schreiben.
- Ich verfüge über ein Set von Aktivitäten um meine Texte zu korrigieren, einschliesslich Kollegen die meine Texte Gegenlesen.
- Ich kann den Aufbau und die Denklöge meiner Texte überprüfen und auf diese Weise Lücken in der Argumentation vermeiden.
- Meine Texte überprüfe ich immer auf korrekte Zitierweise.

Kontext

Schreiben ist eine Kulturtechnik, die uns erlaubt, Ideen zu erfassen und über einen längeren Zeitraum für andere zugänglich zu machen. Schreiben ist in einen diskursiver Prozess eingebettet, was auch bedeutet, dass Texte sich auf andere Texte beziehen. In diesem Zusammenhang ist es notwendig, fremde Ideen zu zitieren. Darüber hinaus sollten Ideen nicht nur isoliert aufgezeichnet (oder zitiert) werden, sondern es sollte auch ein zusammenhängender Sinn kommuniziert werden. Aus diesem Grund hat der Autor in der Lage zu sein, seinen Text richtig und für ein bestimmtes Publikum zu schreiben. Bezüglich der Arbeit mit E-Portfolios sind zwei Dinge zu betonen: Einerseits soll das Schreiben im eben beschriebenen Kontext gepflegt werden, zweitens soll ePortfolio-Text immer in einem je persönlich sinnvollen Kontext verfasst und veröffentlicht werden.

Aufgabenstellung

Schreiben Sie ein einleitendes Kapitel zu einem ausgewählten Thema Ihres Studiums. Ihr Publikum ist gut vertraut mit diesem Bereich (z.B. andere Studierende). Ihr Text sollte mindestens fünf verschiedene Quellen aus Texten der relevanten Autoren im Feld zu welchem Sie schreiben enthalten. Zitieren Sie im APA-Stil und beziehen Sie sich sorgfältig auf die entsprechenden Regeln. Das Kapitel soll 2000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) umfassen und mit einer Referenzliste enden. Holen Sie sich ein Feedback von einem Peer bevor Sie Ihre Arbeit abgeben. Diese Rückmeldung soll Aussagen über Form und Inhalt sowie zumindest einen Hinweis für das weitere Entwicklungspotenzial im Kontext "schreiben" umfassen. Kriterien für die Rückmeldungen werden separat aufgelistet (allenfalls gemeinsam entwickelt).

Die Aufgabenstellung ist erfüllt, wenn das Kapitel geschrieben ist, Sie ein Feedback für Ihre Arbeit erhalten haben und auch ein Feedback für eine Kollegin / einen Kollegen verfasst haben.

Beispiele für mögliche Lernziele

- Ich bin in der Lage, eine bestimmte Zielgruppe anzusprechen.
- Mein Text ist in einer angemessenen Zitierweise geschrieben.
- Ich kann die Logik meiner Gedanken überprüfen, und Lücken der Argumentation vermeiden.

Reflexion und Bewertung

Schreiben Sie eine Rückmeldung zum Entwurf Ihrer Kolleg/innen. Folgen Sie den unten aufgeführten Kriterien.

Die Rückmeldung enthält Aussagen zu jedem Punkt und muss begründet werden.

Inhaltliche Kriterien

- Die Logik in der Argumentation ist nachvollziehbar.
- Das Kapitel adressiert die spezifische Zielgruppe.
- Quellen beziehen sich auf relevante Publikationen.

Formale Kriterien

- Einhalten der vorgegebenen Textlänge (plus/minus 10 Prozent)
- Korrekter Referenzierungs-Stil (Text-Zitate und Referenzliste)
- Genügend angegebene Quellen
- Kapitel ist weitgehend fehlerfrei (Rechtschreibung, Grammatik)

Weitere Entwicklung des Schreibens

- Hinweise für die Optimierung des Schreibens bezüglich formaler Kriterien und Inhalte sind im Feedback gegeben .

Online-Ressourcen

- Wissenschaftliches Schreiben: etools.fernuni.ch/wiss-schreiben/ (Tutorial APA-Referenz-style)
- Recherchieren im Internet: www.recherchieren-im-internet.eu/
- www.webquests.ch: Wissenschaftliches Arbeiten (wissenschaftliche Arbeit, Rubrik)
- www.zhw.uni-hamburg.de: Beispiel für die Netiquette (Beispiel für Netiquette)
- Erste Einführung in Zitierweise research.ewu.edu/content.php?pid=49688&sid=671928

Gebrauchsanweisung für Lehrpersonen

- Klärung der Aufgabe: Identifizieren Sie vorhandenen Fähigkeiten der Studierenden / Schülerinnen und Schüler bezüglich Portfolio-Arbeit. Die Schüler sollten in der Lage sein, ihr E-Portfolio zu organisieren und Artefakte zugänglich für andere zu machen. Ansonsten kann diese Aufgabe zu fortgeschritten sein.
- Bestimmen Sie Szenarien: Wählen Sie ein relevantes Szenario aus Ihrem Fachbereich (Projektbericht, begleitende Arbeit zu einem Praktikum, Fachbesuch...).
- Lernziele. Stellen Sie sicher, dass die Zuordnung für die Ausbildungsstufe angemessen ist. Aufgabenstellungen sollten in einem Zusammenhang zu Studienthemen oder zum Umfeld der Lernenden stehen.
- Beziehen Sie sich auf andere Ressourcen: Geben Sie relevanten Ressourcen an (im Internet oder auf Ihrer Plattform), die nützlich für die Lösung der Aufgabe sein können.
- Ungefähre Länge: Geben Sie geschätzte Zeit und den Arbeitsaufwand für die Aufgabe an.